

JAHRESBERICHT ALTERSFORUM 2023

So schön, wieder einmal ein Jahr ohne Corona-Einschränkungen im Altersforum! Keine Absagen von Anlässen, Freitagstreffs und Wanderungen, keine Generalversammlung auf dem Schriftweg, und auch das Novemberfest konnte bedenkenlos durchgeführt werden. Eine gute Basis für ein gelungenes Vereinsjahr!

Einmal mehr durfte sich das umfassende Programm des Altersforums sehen lassen! Die Vielfalt an Angeboten erlaubte jedem unserer Mitglieder individuell passende Anlässe herauszupicken, teilzunehmen und natürlich auch, sich mit anderen Interessierten zu treffen und auszutauschen.

DER VORSTAND



MARKANTE MUTATIONEN IM VORSTAND

Das Vereinsjahr 2023 war geprägt durch einen markanten Wechsel im Vorstand. Das langjährige Co-Präsidium Margrit Hanselmann und Paul Signer hat an der Generalversammlung im März sein Amt nach 10 Jahren grossen Engagements zur Verfügung gestellt. Das Altersforum hat sich unter dieser Führung weiterentwickelt und ist zu einer nicht mehr wegzudenkenden Organisation für die Seniorinnen und Senioren von Bassersdorf geworden. Margrit und Paul sei auch an dieser Stelle ganz herzlich gedankt für all die wertvolle Arbeit, die sie jahrelang geleistet haben!

Nach langem Suchen – und auch etwas Hartnäckigkeit – hat sich Elsbeth Moser (Vorstandsmitglied seit 2016) bereit erklärt, die Nachfolge im Präsidium anzutreten. Erfreulicherweise konnte gleichzeitig Kuno Ledergerber als neues Mitglied gewonnen werden – auch er eine Person, die sich Arbeit in und für die Öffentlichkeit gewohnt ist. Hinzu kommt ein weiterer Glücksfall: Suzanne Ronner wirkte seit der QV 2023 bereits im Vorstand, obwohl sie sich erst im 2024 zur Wahl stellen wird.

WIE HAT SICH DER VORSTAND KONSTITUIERT?

Elsbeth Moser

Präsidentin, Ressort Kommunalen Altersbereich, Aktuarin

Gisela Olbrecht

Vize-Präsidentin, Finanzverantwortliche

Kuno Ledergerber

designierter Leiter Freitagstreff (ab Mai 2024)

Peter Nünlist

Webmaster, Leiter Wanderteam

Suzanne Ronner

Stv.-Leitung Kulturgruppe

Rico Thun

Leiter Freitagstreff (bis Mai 2024)

Zudem leiten folgende Nicht-Vorstandsmitglieder eine Arbeitsgruppe:

Kulturgruppe: Ruedi Gilgen

Gastrogruppe: Nora Zaugg

Verteilgruppe: Brigitte Polentarutti

WAS HAT DER VORSTAND IM 2023 GETAN?

Primäre Zielsetzung war und ist auch weiterhin, unseren Mitgliedern ein diversifiziertes Angebot an Anlässen und Möglichkeiten zur Begegnung zu bieten. Ebenso wichtig ist es dem Vorstand, sich im kommunalen Altersbereich im Sinne unserer Mitglieder einzubringen.



Wie üblich nach einem Führungswechsel hat der Vorstand im 2023 die **Statuten auf ihre Aktualität überprüft**. Die daraus resultierenden Änderungen werden der Generalversammlung 2024 zur Verabschiedung vorgelegt. Ebenfalls unter die Lupe genommen und auf die heutige Situation angepasst wurde das **Organisationskonzept**.

Im Weiteren hat der Vorstand entschieden, das **Erscheinungsbild des Altersforums** zu aktualisieren. Er betrachtet es als wichtig, dieses regelmäßig den Standards der heutigen kurzlebigen Zeit anzupassen.

Ein zeitgemässer ansprechender Auftritt schafft Interesse an unserer Organisation und ist auch wichtig für die Gewinnung von neuen Mitgliedern und neuen Mitwirkenden.

Dieser Prozess ist noch nicht abgeschlossen und wird den Vorstand auch im 2024 beschäftigen.

DIE AKTIVITÄTEN DES ALTERSFORUMS IM 2023

Der Rückblick auf das Angebot 2023 zeigt, was alles im Altersforum möglich ist!

Unser umfassendes Angebot war dank vielen freiwilligen Mitgliedern gewährleistet, die Anlässe sorgfältig vorbereiten und leiten. Eine spezielle Hilfe ist dabei der kompetente und reibungslose Einsatz unseres Webmasters.

Wir sind stolz auf unser breites Angebot und wissen die aktive Vereinsmitarbeit sehr zu schätzen.

Bebilderte Berichte über die Anlässe sind unter www.afobasi.ch einsehbar.



FREITAGSTREFF

Für viele Mitglieder ist der erste Freitag des Monats ein Fixpunkt in der Agenda. Das stets sehr vielseitige Programm des Freitagstreffs und die kompetenten Referentinnen und Referenten locken ins Kirchengemeindehaus. Der Anlass bietet aber auch Gelegenheit, sich bei Kaffee und Tee mit anderen auszutauschen.

Im 2023 wurde zu folgenden Themen referiert:

- Recycling und Kreislaufwirtschaft (6.01.)
- Demenz: Da und doch so fern - öffentl. Veranstaltung (3.02.)
- Endlager radioaktiver Abfälle (3.03.)
- Meeresschutz Swiss Made (5.05.)
- Redewendungen (2.06.)
- Eigental - wo die Natur sich wohlfühlt (7.07.)
- Beziehungen Äthiopien-Jemen (4.08.)
- Insektenorchideen und ihre Bestäuber (1.09.)
- Alte Filme aus Bassersdorf (6.10.)
- Die singende Jukebox (3.11.)
- Adventsfeier mit Gesang und Musik (1.12.)

Der Februar-Freitagstreff fand im Rahmen der GeHA (gemeinsam bis ins hohe Alter) statt und war Teil des Jahresthemas «Demenz» dieses Gremiums. Diese öffentlich ausgeschriebene Veranstaltung, die ausnahmsweise im katholischen Kirchgemeindehaus stattfand, wurde sehr rege besucht. Die Referentin, Irene Bopp, gilt denn auch als Koryphäe im Bereich Demenz.

Im April fiel der erste Freitag auf den Karfreitag; entsprechend fand kein Freitagstreff statt.

KULTURGRUPPE



Jeden Monat ein Ausflug in die nähere oder weitere Umgebung, teils im Car, teils mit dem ÖV, manchmal mit Mittag- oder Nachtessen oder einmal nur mit einem Kaffee – und dies mit sehr unterschiedlichen Zielen:

- Besuch bei Lindt & Sprüngli, Kilchberg (26.01.)
- Besuch mit Führung im Landesmuseum Zürich (16.02.)
- Baggermuesum Ebianum, Fisibach (22.03.)
- Besuch Stadler Rail AG, Bussnang (18.04.)
- Führung in Bern und Reise ins Emmental (24.05.)
- Besuch Naturzentrum Thurauen, Flaach (8.06.)
- Stadtführung Winterthur (14.07.)
- Goba Mineralquelle Bühler AR und Baumwipfelpfad Mogelsberg (23.08.)
- Besuch TV-Studio Leutschenbach, Oerlikon (19.09.)
- Besuch Klosterkirche/Stiftsbibliothek, Einsiedeln (19.10.)
- Novemberfest im Kirchgemeindehaus (16.11.)
- Besuch «The Artist» im Theater Winterthur (17.12.)

Viel Neues war zu erfahren an den stets lehrreichen Führungen und Besichtigungen. Viele Mitglieder genossen allein schon die Fahrt zum Reiseziel und ganz speziell das gemeinsame Essen. Die Wertschätzung der Teil-

nehmenden war deutlich spürbar – selbst bei Anlässen in der grossen Hitze des Sommers 2023!

Der Verein verbilligt die Anlässe durch einen Zustupf aus der Vereinskasse. Im 2023 beliefen sich die Ausgaben für die Anlässe der Kulturgruppe auf insgesamt CHF 13'733.35. Diesen Kosten stehen Teilnehmerbeiträge von CHF 8'585.-- gegenüber. Das daraus resultierende Defizit in der Höhe von CHF 5'148.35 hat der Verein getragen.

WANDERGRUPPE



Selbstverständlich wurde auch 2023 der Fitness Rechnung getragen. Gemeinsam wandern tut sowohl dem Körper wie auch der Seele gut!

Verteilt auf 11 Spaziergänge und ebenso viele Wanderungen wurden insgesamt 200 Kilometer gewandert, was einer Distanz (Luftlinie) von Zürich nach Lausanne entspricht!

Hansueli Stohler leitete im Juli seine letzte Flusswanderung. Seine Touren von der Quelle bis zur Mündung in ein grösseres Gewässer waren legendär. Er hat nun – wie auch Hansruedi Egli (auch er ein sehr versierter, langjähriger und sehr geschätzter Wanderleiter!) – altershalber seinen Rücktritt gegeben. Beiden sei an dieser Stelle herzlich gedankt für ihre unzähligen abwechslungsreichen und sehr interessanten Wanderungen, die immer auf grosses Echo stiessen.

Aufgrund der guten Erfahrung des letzten Jahres wurden auch 2023 zwei Bergwanderungen angeboten (diesmal in die Innerschweiz), die auf ein sehr gutes Echo stiessen. Traditionsgemäss führte die letzte Wanderung des Jahres zum «Chnolibrot-Essen» im Bläsihof.

Die Zusammenarbeit mit der Wandergruppe des Frauenvereins hat sich weiter bewährt und auf beiden Seiten zu einer Erweiterung des Teilnehmerkreises geführt.

ANLÄSSE DES VORSTANDS

HELFERBRUNCH



Am 10. Januar dankte der Vorstand allen Mitgliedern von Arbeitsgruppen und sonstigen Helfer/innen mit einem Brunch im Kirchgemeindehaus für deren uneigennützigem Einsatz im Interesse des Altersforums. Gleichzeitig verabschiedete er austretende Mitglieder von Arbeitsgruppen.

GENERALVERSAMMLUNG

Am 16. März fand die Generalversammlung statt. Wie immer durfte sich der Vorstand über eine rege Teilnahme freuen. Hauptthema war der Wechsel im Präsidium resp. die Verabschiedung des langjährigen Co-Präsidiums Margrit Hanselmann und Paul Signer. Ihr langjähriges Wirken wurde von deren Nachfolgerin, aber auch von der Altersbeauftragten der Gemeinde, Esther Diethelm, ausführlich gewürdigt. Die beiden wurden mit grossem Applaus aus ihrem Amt «entlassen».

Da für die Besetzung des Präsidiums der Vorstand zuständig ist, fand keine Präsidiums-Neuwahl statt.

NOVEMBERFEST

Am 16. November trafen sich die Mitglieder zum Novemberfest im katholischen Kirchgemeindehaus. Wie bereits im Vorjahr wurde ein Film gezeigt – diesmal «A United Kingdom». Der mehrmals ausgezeichnete Film beruht auf einer wahren Geschichte aus den 40er-Jahren und erzählt von den Schwierigkeiten einer Ehe zwischen einer weissen



Londoner Büroangestellten und einem Thronfolger aus Afrika und den Rollen der Regierung Grossbritanniens und dem Heimatland des Bräutigams. In Anspielung auf den britischen Touch des Films wurde ein Snack im «British Style» serviert.

Und dann noch diese Engagements....

GENERATIONEN IM KLASSENZIMMER

Dieses Angebot war im 2023 wenig gefragt. Vier Mitglieder des Altersforums unterstützten Lehrkräfte – in der Unter- und in der Oberstufe.

GASTROGRUPPE / EINRICHTUNGSGRUPPE

Was wäre ein Freitagstreff, eine Mitgliederversammlung oder das Novemberfest ohne den Einsatz unserer Gastro- und unserer Einrichtungsgruppe?

Eine Gruppe stets einsatzbereiter Männer sorgt jeweils für die Einrichtung der Räumlichkeiten sowie für eine funktionsfähige Elektronik, bevor dann die Gastrogruppe übernimmt. Sie schafft mit ihren Dekorationen für eine gemütliche Ambiance und bewirbt die Gäste.



VERTEILGRUPPE



Vor allem ältere Mitglieder sind noch nicht elektronisch erreichbar. Denken wir an die grosse Altersspanne unserer Mitglieder, verwundert dies nicht. Nicht wenige sind über 90 Jahre alt und waren noch beruflich aktiv, als noch nicht in jedem Büro ein Computer stand! Die Verteilgruppe trägt die Altersforum-Post in die Briefkästen dieser Adressaten.

RESSORT KOMMUNALER ALTERSBEREICH



Bereits Margrit Hanselmann hat sich für eine Zusammenarbeit mit den Organisationen, die lokal im Altersbereich aktiv sind, eingesetzt und einen wichtigen Beitrag geleistet. Der Vorstand möchte die Wichtigkeit der Vernetzung mit diesen Organisationen und insbesondere das Mitwirken im kommunalen Altersbereich betonen und hat deshalb das

Ressort «Kommunaler Altersbereich» geschaffen. Diesbezüglich war die Altersbeauftragte der Gemeinde, Esther Diethelm, bereits einmal Gast an einer Vorstandssitzung, und wichtige Informationen sind neu unter [«www.afobasi.ch/kommunaler Altersbereich»](http://www.afobasi.ch/kommunaler%20Altersbereich) nachzulesen.

Das Ressort beinhaltet insbesondere die Mitwirkung in den folgenden Gremien:

Gemeinsam bis ins Hohe Alter

«Gemeinsam bis ins Hohe Alter» ist ein Gremium bestehend aus Vertretungen der Gemeinden Bassersdorf und Nürensdorf, der lokalen katholischen und reformierten Kirchgemeinden, der Pro Senectute, dem KZU, dem Nüeri-Netz und dem Altersforum. Ziel ist die Organisation von Veranstaltungen über altersspezifische Themen, um mit der Bevölkerung in Kontakt zu kommen.

2023 wurde erstmals ein Jahresthema definiert: Das immer öfter auftretende Krankheitsbild Demenz wurde an verschiedenen Anlässen mit all seinen verschiedenen Facetten beleuchtet. Wie bereits erwähnt, hat das Altersforum im 2023 mit seinem Freitagstreff vom 3. Februar dazu seinen Beitrag geleistet.

Der «Runde Tisch Bassersdorf»

Der «Runde Tisch» dient der Vernetzung aller in Bassersdorf im Bereich der Altersarbeit engagierten Gremien. Er tagt zweimal jährlich; dabei werden Termine und Anlässe koordiniert und wichtige Informationen ausgetauscht.

FINANZEN

Obwohl im 2023 sämtliche geplanten Anlässe durchgeführt werden konnten, schliesst die Jahresrechnung besser ab als budgetiert:

Ertrag	CHF 15'541.40
Aufwand	CHF 16'541.59
Nettoaufwand	CHF -1'000.19

Per 31.12.2023 verfügte das Altersforum über ein Vereinsvermögen von CHF 23'636.24



Budgetiert war ein Nettoaufwand von CHF 7'950.-. Der markant bessere Abschluss ist auf verantwortungsbewusstes Handeln aller Beteiligten zurückzuführen.

MITGLIEDERBESTAND

Per 31.12.2023 zählte das Altersforum 390 Mitglieder. Dies nach 18 Neueintritten und 22 Austritten seit dem 1.01.2023. Von den Austritten entfallen sechs auf Todesfälle.



Wir mussten im vergangenen Jahr von folgenden Mitgliedern Abschied nehmen: Ueli Bachmann, Hansruedi Eichholzer, Lina Schenk, Annemarie Kasses, Heinz Spörri und Anita Kreis. Wir entbieten auch an dieser Stelle den Angehörigen unser Beileid.

Der Vorstand hofft, mit einem gezielten Konzept, neue, zukünftige Mitglieder auf das Forum aufmerksam zu machen und für einen Beitritt zu motivieren. Diesbezüglich wurde bereits eine Zusammenarbeit mit anderen in der Senioren-Arbeit tätigen Bassersdorfer Institutionen angestossen.

EIN GROSSES DANKESCHÖN

Der Vorstand ist stolz auf den grossen Helfer-Pool und dankt allen sehr herzlich für ihre aktive Mitarbeit. Nur dank all diesen engagierten, ca. 50 Freiwilligen, war es einmal mehr möglich, den Mitgliedern des Altersforums ein so vielfältiges Programm anzubieten.



Ein weiterer Dank geht an

- die Gemeinde für ihren jährlichen Beitrag
- die beiden Kirchgemeinden für die Nutzung ihrer Räumlichkeiten
- die Spenderinnen und Spender von freiwilligen Beiträgen
- unsere Mitglieder, die uns mit ihren Rückmeldungen zu unseren Anlässen anspornen

Mein ganz persönlicher Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand für ihre wertvolle Arbeit im Interesse des Altersforums und die gute Zusammenarbeit. Es macht Spass, in einem so engagierten, kompetenten Team zu arbeiten!

EIN BLICK IN DIE FERNE...

Wie bereits erwähnt, wird sich der Vorstand weiterhin mit einem modernen Erscheinungsbild beschäftigen. Ein besonderes Anliegen ist ihm, neue

Mitwirkende zu finden. Dies erweist sich je länger je mehr als schwierig – nicht nur im Altersforum. Dabei ist doch eine Mitarbeit in einer unserer Arbeitsgruppen eine sehr dankbare Aufgabe. Die Tatsache, dass die meisten unserer freiwilligen Helfer/innen jahrelang im Altersforum aktiv bleiben, belegt, dass ein Engagement in unserem Verein Spass macht. Man lernt neue Leute kennen und verbindet Freizeit mit einer dankbaren Aufgabe.



Ja, und dann freuen wir uns auf das Zusammensein mit unseren Mitgliedern an interessanten Anlässen – vielleicht beim Wandern, vielleicht an einem Freitagstreff oder eben bei einem Ausflug in ein Museum, in einen Betrieb oder sogar ins Tessin!

Elsbeth Moser

Elsbeth Moser
Präsidentin